

Hortensien

bunte „Wasserkannen“



GÄRTEN VON ECKHARDT

Wo Grün begeistert.

Die Hortensie ist bei uns eines der beliebtesten Gehölze in der Gartengestaltung. Mit Ihrer reichen und langanhaltenden Blüte ist sie vielseitig in Gärten einsetzbar. Das Abblühen der Blüte im Herbst und die trockenen Blütenstände im Winter bieten dem Betrachter ein halbes Jahr Freude an einer einzigen Pflanze. Um dieses Spektakel der Blüten aufrecht zu erhalten, bedarf es einer fachgerechten Pflege. Zu richtigen Schnittmaßnahmen und der korrekten Düngung beraten wir sie gerne.

Pink oder Blau? Unser Tipp:

Saurer Boden setzt Aluminium frei und es wird mit der Aufnahme im Blütenfarbstoff gelagert. Als Ergebnis: Die Blüte färbt sich blau.

Möchten Sie pinke Hortensien haben? Dann nehmen Sie phosphathaltigen Dünger: Der pH-Wert des Bodens erhöht sich, das Aluminium wird im Boden gehalten und ist somit nicht mehr für Pflanzen verfügbar. Dieser Farbwechsel kann bis zu 3 Jahren dauern.

Richtig gießen: Der Name ist Programm

1 Schon in der botanischen Bezeichnung der Pflanze (Hydrangea) ist ein Bezug zum Wasserhaushalt zu erkennen. Der Name stammt aus dem Griechischen und bedeutet übersetzt „Wasserkanne“ – eine Anspielung auf den hohen Wasserbedarf vieler Arten. An warmen Tagen benötigt die Pflanze extra Wassergaben. Eine Welkeerscheinung, ein Abwehrmechanismus gegen starke Sonneneinstrahlung, ist dennoch nicht auszuschließen. Hierbei wenden sich auch die Blätter von der Sonne ab, um ihr nicht direkt ausgeliefert zu sein. Hortensien vertragen weder Trockenheit noch Staunässe.

„Eine wirklich spannende Geschichte ist die Blütenfarbe von Hortensien. Denn bei Bauern- und Tellerhortensien ist diese abhängig vom pH-Wert und speziell von der Verfügbarkeit von Aluminium im Boden“, – Hans-Christian Eckhardt.



Bild: © aquaphoto, Boris Stroujko / Fotolia

Düngung: pH-Wert beachten

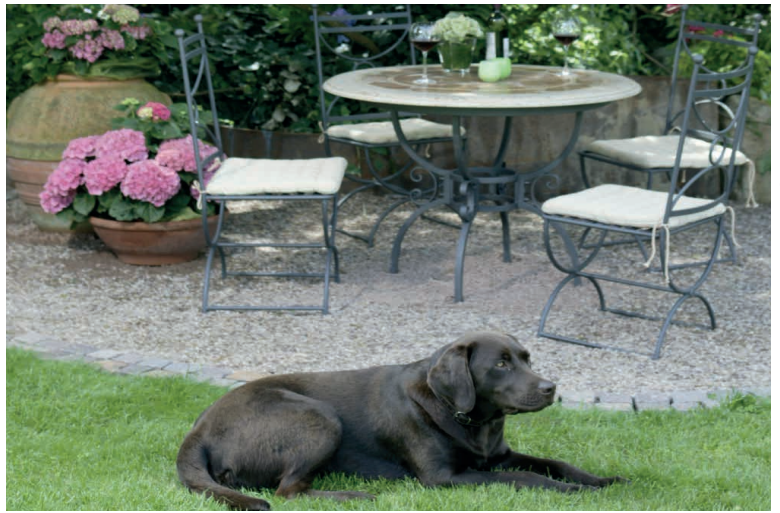
2 Die Nährstoffzugabe in den Boden ist bei Hortensien etwas Besonderes. Sie benötigen einen pH-Wert zwischen 4 und 6 hierzu wird mit stickstoffhaltigem Volldünger, mit geringem Phosphatanteil, gedüngt.

Richtig schneiden

3 Abhängig von der Art sind die Schnittmaßnahmen unterschiedlich. Bei Bauern-, Teller- und Kletterhortensien reicht es aus, die abgestorbenen Pflanzenteile des Vorjahres zu entfernen und sie regelmäßig auszulichten. Die Schneeballhortensie wird zeitig im Frühjahr auf ca. 10-15 cm Höhe zurückgeschnitten.

Pflanzen schützen

4 Bei entsprechender Pflege sind Hortensien sehr robust und kaum anfällig für Krankheiten oder Pilzbefall. Die jungen Blätter sind sehr schmackhaft für Schnecken, alte hingegen werden nicht angerührt. Beschädigungen des Blattmaterials können außerdem durch Dickmaul-



Hortensien sind eine Augenweide für jeden Garten

rüssler, Blattläuse oder Spinnmilben auftreten. Zur Bekämpfung wird ein biologischer Pflanzenschutz empfohlen. Sollte der Befall stärker sein kann, auf ein chemisches Mittel zurückgegriffen werden.

Keine Blüte bei Hortensien?

5 Dies kann verschiedene Gründe haben. Zum einen kann ein harter Winter mit Spätfrost dazu führen, dass die Blütenansätze erfroren sind. Wurden Schnittmaßnahmen durchgeführt, so kann ein zu tiefer Schnitt, der bei alten Pflanzen jedoch notwendig ist, zu einer Blühpause von einem Jahr kommen. Die Blüte nach dieser Pause ist umso üppiger. Bei erhöhter Feuchtigkeit im Sommer kann ein „Durchtreiben“ von bodenbürtigen Sprossen auftreten. Dies führt dazu, dass die Pflanze mehr Energie in ihr Wachstum steckt und die Blüte vernachlässigt. Ist die Pflege jedoch korrekt ausgeführt worden, so hilft es den Wurzelbereich zu 1/3 umzustechen um die Blüte wieder anzuregen.



Sprechen Sie uns an!
Hans-Christian,
Mechthild und Jan
Phillip Eckhardt
(v.r.n.l.)

Das „Gefällt mir“!



Werden Sie „Fan“ der Gärten von Eckhardt!
Auf unserer Facebook-Fanpage informieren wir Sie regelmäßig über aktuelle Trends.
www.facebook.com/gaerten.von.eckhardt

Kontakt Daten

Gärten von Eckhardt
Woltersberg 1
42111 Wuppertal

Telefon 0202 721385
info@gaerten-von-eckhardt.de

www.gaerten-von-eckhardt.de